



WEGGEFÄHRTE

ST. PETER UND PAUL
KATHOLISCHE KIRCHE IN ESCHWEILER-MITTE

Ausgabe
März 2023



Bild: Martin Manigatterer in: pfarrbriefservice.de

Zu Beginn der Fastenzeit wird es immer wieder klar: Es ist schwer, aufzubrechen und neu anzufangen, denn es bedeutet zugleich, sich zu verändern und loszulassen.

Der erste Schritt dahin ist der schwerste und man braucht Vertrauen darauf, dass ein neuer Anfang etwas Gutes bedeuten kann. Ein gutes Beispiel ist Abraham für jemanden, der sich darauf eingelassen hat. Von ihm hören wir am zweiten Fastensonntag.

Die Fastenzeit lädt uns aber nicht nur ein, neu zu beginnen. Sie will unseren Blick auf Gott richten, sie will uns einladen, an Gottes befreiende Liebe zu glauben und sich auf diesem Fundament der Realität zu stellen und sie kritisch und veränderungswillig zu prüfen.

Der vierte Fastensonntag trägt den Namen „Laetare“, das heißt „Freue dich!“.

Das Volk Israel erfährt nach der Verbannung freudig die Freiheit und erlebt damit einen Neuanfang. Es ist Gott, der immer wieder neu mit den Menschen anfängt, der den Menschen immer wieder eine neue Perspektive anbietet, der den Menschen immer wieder neue Hoffnung gibt.

Auch wir dürfen Hoffnung haben, die Hoffnung, aus dieser im Moment so herausfordernden Zeit, wie wir sie seit 2020 immer noch erleben, aufzubrechen in eine ruhigere, veröhnlichere, friedlichere Zeit.

Maria erfährt am letzten Fastensonntag durch Gottes Wort, dass in ihr neues Leben wächst. Das Wort Gottes kommt in die Welt und bleibt dauerhaft in der Welt – durch das Evangelium.

So richtet sich sein Wort auch an uns, und wenn wir uns wie Maria darauf einlassen und es annehmen, dann kann sich unser Leben verändern, wir können loslassen, aufbrechen, wir können uns verändern und neu anfangen.

Mit Gottes Wort kann die Fastenzeit gelingen.

Gemeindereferentin Angela Pohl

Kurz Notiert

Austräger Weggefährte gesucht

Es werden neue Austräger für einen Teil der Gartenstr. (150 Stück), Eichendorffstr. (140 Stück), Hölderlinstr. u. Gartenstr. 40-60 (100 Stück), Gutenbergstr. (200 Stück) und einen Teil der Steinstr. (70 Stück) gesucht. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro St. Peter und Paul, Tel. 26097.

Öffnungszeiten Gemeindebüro Röhre

Das Büro in St. Antonius ist vom 14. bis zum 16. März geschlossen.

Wärme - Kraft - Freiheit

Wir die Gruppe „Mehr als Deutsch“ benötigen Wolle, Stricknadeln etc. zur Unterstützung eines ukrainischen Netzwerks. Daraus werden Schals und Handschuhe für Kinder und Soldaten gestrickt. Diese können Sie gerne im Pfarrbüro St. Peter und Paul zu den Öffnungszeiten abgeben. Herzlichen Dank.

Nachrichten aus der Gemeinde

Sternsinger-Aktion 2023

Nach der Auszählung der in der Innenstadt aufgestellten Sammeldosen können wir nun das endgültige Ergebnis unserer Sternsinger-Aktion bekannt geben.

Mit viel Einsatz, Durchhaltevermögen aber auch einer großen Freude am Miteinander und gemeinsamen Helfen verkünden wir hier eine Summe von 12.100,06 Euro, die wir im gesamten Pfarrgebiet zusammentragen konnten.

Wir bedanken uns bei allen, die uns so herzlich an den Türen empfangen und die Dosen gefüllt haben. Es war eine tolle Aktion 2023! Wir freuen uns auf das nächste Jahr, wenn wir wieder mit unseren Gewändern, der Kreide und den Sammeldosen unserem Stern folgen und Gottes Segen zu Ihnen in die Häuser der Gemeinde tragen dürfen!



Nora Hillesheim

Gottesdienste im SAH wieder für alle offen



Aufgrund der zurückgehenden Corona-Infektionen haben sich die Besuchsregeln in unserem St.-Antonius-Hospital verändert. Ab sofort können daher auch Besucher „von außen“ wieder an den Gottesdiensten in der Krankenhauskapelle teilnehmen. An jedem Samstag um 16:00 Uhr feiern wir Gottesdienst im SAH, abwechselnd als Eucharistiefeier oder als Wortgottesfeier. In jedem Fall wird die Kommunion ausgeteilt in der Kapelle und auf den Zimmern der Patienten, die das vorher gewünscht haben.

Unser herzlicher Dank gilt den vielen Ehrenamtlichen, die bei den Gottesdiensten und bei der Austeilung der Kommunion helfen.

Michael Datené, Pfr.

Foto: www.sah-eschweiler.de

Das Misereor-Hungertuch 2023



Schon vor mehr als 1000 Jahren wurden von Aschermittwoch bis Karfreitag in den Kirchen die Kreuze und das Altarbild verhüllt. Auf die Tücher wurden Bibelgeschichten gemalt, weil viele Menschen früher nicht lesen und schreiben konnten.

In den letzten Jahren wurde dieser Brauch wiederaufgenommen. Künstlerinnen und Künstler ge-

stalten seit 1976 alle zwei Jahre für MISEREOR Hungertücher, die allerdings nicht mehr Erzählungen aus der Bibel abbilden, sondern auf Gerechtigkeit, Frieden und auf ein gutes Leben für alle Menschen weltweit aufmerksam machen wollen.

Das Hungertuch für das Jahr 2023 hat der Künstler Emeka Udemba gemalt. Er kommt aus Nigeria, lebt aber derzeit in Deutschland. Sein Bild trägt den Titel „Was ist uns heilig?“ und ist in einem vielschichtigen Prozess entstanden. Emeka Udemba hat Zeitungsschnipsel ausgesucht, ausgerissen, gefärbt und aufgeklebt. Dann hat er sie schwarz übermalt und schließlich bunte Farben aufgespachtelt.

„Was ist uns heilig?“ Dieser Frage wollen wir uns in einer Meditations- und Predigtreihe annähern – wohlwissend, dass die Antworten ebenso vielschichtig und facettenreich ausfallen können wie das Hungertuch selbst:

**an den Samstagen in der Fastenzeit, 25.2., 11.3., 25.3.
in der Hl. Messe um 17:00 Uhr in St. Silvester Neu-Lohn
immer mittwochs in der Fastenzeit
in der Vesper um 18:00 Uhr in St. Antonius Röhe**

Sie alle sind ganz herzlich eingeladen und willkommen. Schauen Sie doch gerne mal vorbei, wenn Sie nach einer intensiven und bunten Vorbereitung auf das Osterfest hungern!



Messcafé

Herzliche Einladung an alle Gottesdienstbesucher nach der Sonntagsmesse am 5. März bei einer Tasse Kaffee zu verweilen, um miteinander ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen. Wir treffen uns dafür im Querschiff (Marktseite).

Das Grenzlandtheater spielt in St. Bonifatius

Mit dem Schauspiel „Judas“ der niederländischen Autorin Lot Vekemans gastiert das Grenzlandtheater erstmals in Kirchen-Gemeinden der Region.

Es erwartet Sie ein spannender Theaterabend, der daran erinnert, wie stark „Zweifel“ und „Glauben“ verwandt sind, wie kräftig „Zivilcourage“ aus unserem Glauben entspringen kann. Die Vorstellung findet am 17. März um 19:30 Uhr in der Kirche St. Bonifatius statt, der Einlass beginnt 19:00 Uhr und die Platzwahl ist frei.

Karten zum Preis von 13,00 Euro erhalten Sie an der Theaterkasse in der Aachener Eisen-galerie, Telefon 0241 - 47 46 111, sowie in den Pfarrbüros St. Bonifatius und St. Peter und Paul oder online unter www.grenzlandtheater.de (zzgl. Gebühren). Für Kurzent-schlossene gibt es eine Abendkasse vor Ort. Bitte beachten Sie die derzeit übliche Raum-temperatur in der Kirche.

Highlight: HEILIG – ein blaues Wunder erleben.

Die aus der Rolle fallenden Gottesdienste richten sich vor allem an Men-schen, denen der Gottesdienst in der traditionellen Form aus verschie-denen Gründen nicht mehr viel sagt. Bei Highlight gibt es neben einem kur-zen Bibeltext vor allem viel Zeit und Raum für die Einzelnen - und hand-gemachte Musik.

Alle zwei Jahre gibt es ein neues Hungertuch, das in vielen Kirchen aushängt. Dieses Mal ist der Titel „Was ist uns heilig?“ und der Untertitel mit dem „blauen Wunder“ verweist auf den Erdball, der auf dem Bild erkennbar ist. Das greift auch der Highlight-Gottesdienst auf und geht dem Thema nach, was uns alles heilig ist. Der Gottesdienst findet statt am 26. März um 17 Uhr in der Kirche St. Marien, Röthgen. Aktuelle Infos finden sich immer auf <https://katholisch-eschweiler.de/highlight.Wünsche>, Anregungen und was sonst noch auf der Seele brennt an highlight@eschweiler-kirche.de



Besinnungs- und Bußgottesdienste in der Fastenzeit



Was hält uns in der Kirche? Was hält uns im Glauben? Der Buß-gottesdienst zur Österlichen Bußzeit stellt die Fragen nach dem, was unserem Leben Halt und Richtung gibt. Ein mögliches Bild: Die Begegnung von Gott und Mensch, wie sie die Mystikerin Mechthild von Magdeburg im 13. Jahrhundert ausdrückt: Ich tanze, Herr, wenn du mich führst.

Herzlich Einladung. Die Termine in Eschweiler sind:

- | | |
|----------------------|--|
| Dienstag, 28. März, | 18.30 Uhr, St. Bonifatius, Dürwiß |
| Mittwoch, 29. März, | 19.00 Uhr, Gemeindezentrum
St. Antonius, Röhe |
| Donnerstag 30. März, | 18.30 Uhr, St. Peter und Paul |

Wanderung an Karfreitag

Nach dreijähriger coronabedingter Pause wollen wir uns in diesem Jahr wieder gemeinsam auf eine Wanderung begeben und dabei folgende Stationen anlaufen: Beginn: Pfarrsaal St. Barbara, Marienkapelle Hastenrath, St. Wendelinus Hastenrath, St. Antonius Hastenrath, Pfarrsaal St. Barbara- mit Imbiss und Ende in St. Barbara mit der Karfreitagsliturgie. Beginnen wollen wir am Karfreitag, 7. April um 10:45 Uhr im Pfarrsaal St. Barbara. Weitere Informationen folgen im nächsten Pfarrbrief. Herzliche Einladung an alle!

Wallfahrt nach Moresnet/Banneux in Belgien am 10. Mai

Die Pfarre St. Silvester, Neu-Lohn, bietet für alle Interessierten am Mittwoch, 10. Mai eine Buswallfahrt nach Moresnet/Banneux an. Die Fahrt wird von Herrn Pfarrer Weishaupt begleitet. Nähere Informationen und Anmeldeöglichkeit im nächsten Pfarrbrief.



Kreative Menschen zur Gestaltung von „Weihnachten anders“ gesucht!

Viele von Ihnen werden schon gehört haben von dem alternativen Weihnachtsgottesdienst für Suchende und Neugierige unter dem Motto „Weihnachten anders“, den wir seit 2018 jedes Jahr an Heiligabend an

unterschiedlichen Orten feiern. Es geht darum, die Weihnachtsbotschaft jeweils in kreativer, ungewohnter Weise erfahrbar und erlebbar zu machen. In unserem Vorbereitungsteam entwickeln wir dazu Ideen, suchen Texte, Musik und andere passende Elemente, die diesen Gottesdienst ansprechend machen sollen, besonders für solche Mitfeiernden, die sich in den traditionellen (Weihnachts-)Gottesdiensten nicht mehr so sehr zu Hause fühlen. Wichtig ist uns der ökumenische Aspekt, der uns über die Grenzen von Konfessionen hinaus verbindet. Da unser Vorbereitungsteam sich aus verschiedenen Gründen in der letzten Zeit verkleinert hat, wäre es schön, wenn wir für dieses Jahr Verstärkung bekommen könnten. Interessierte, die gerne ihre Kreativität und Ideen einbringen möchten in die Gottesdienstgestaltung, sind herzlich eingeladen, sich mit Sr. Martina (02403 / 8396559 oder schwester.martina@eschweiler-kirche.de) in Verbindung zu setzen. Da die Planungen immer langfristig erfolgen müssen, wird ein erstes Vorbereitungstreffen für das kommende Weihnachtsfest voraussichtlich im Mai 2023 stattfinden.

Sr. Martina

Bild: Sarah Frank, Factum/ADPIn: Pfarrbriefservice.de

Änderung bei den Werktags-Messen

Seit 2018 haben die drei GdG-Räte unserer Stadt miteinander eine gemeinsame Gottesdienstordnung abgestimmt. Im Rückblick auf die vorwiegend positiven Erfahrungen, die

in den vergangenen Jahren mit dieser gemeinsamen Ordnung gemacht wurden, hat der paritätisch besetzte Arbeitskreis die aktuelle Regelung bestätigt.

Eine Änderung für die Werktage wurde dabei aber überlegt wie folgt: Die Werktagmesse am Dienstagabend, die bisher zwischen Hehlrath und Dürwiß abwechselte, soll ab Ostern 2023 ganz in St. Cäcilia Hehlrath stattfinden. Die Werktagmesse am Mittwoch, bisher abwechselnd in St. Jöris und Kinzweiler, soll ebenfalls ab Ostern dauerhaft nach St. Bonifatius Dürwiß verlegt werden. Als Uhrzeit bleibt jeweils 18:00 Uhr. Wir hoffen, mit dieser kleinen Veränderung den Wünschen vieler Gottesdienstbesucher entgegen zu kommen.

Michael Datené, Pfr.



Hat das Leben mehr zu bieten? Der neue Alphakurs ab Ostern

Oft wirft das Leben Fragen auf – kleinere wie z.B. was ziehe ich heute an, wohin fahren wir im nächsten Urlaub, aber auch größere wie z.B. welchen Sinn hat mein Leben und wie mache ich das Beste draus? Der Alphakurs bietet durch inspirierende Filme und einen offenen Austausch gute Hilfestellungen, um auf die großen Fragen des Lebens eine

ganz persönliche Antwort zu finden.

Was passiert beim Alphakurs genau? Bei den 11 abendlichen Treffen gibt es immer zunächst ein gutes Essen, danach folgt ein Impuls-Film, gefolgt von einer Gesprächsrunde, bei der die eigenen Gedanken und Fragen und Meinungen ausgetauscht werden. Der Alphakurs wird ökumenisch verantwortet von den katholischen und den freien evangelischen Gemeinden in Eschweiler.

Nach den Osterferien beginnt nun der nächste Alphakurs immer freitags in der Zeit von 19:00 bis 21:15 Uhr in den Räumen der Freien Evangelischen Gemeinde (Kopfstr. 20).

Das erste Treffen am Freitag, 21.04.2023, bietet eine unverbindliche Möglichkeit, den Alphakurs und die Methode der einzelnen Abende kennenzulernen. Gerade wenn man mal „nur gucken“ will, ist dieses Treffen sehr gut geeignet. Das Abschlusstreffen des Kurses ist am Freitag, 30.06.2023, also in der ersten Woche der Sommerferien. Weitere Informationen und Anmeldungen zum Alphakurs finden Sie unter www.alpha-eschweiler.com oder in den Pfarrbüros. Überlegen Sie doch einmal, wen Sie einladen könnten, um mit ihm oder ihr zusammen den Kurs mitzumachen. Vielleicht jemand aus der Familie oder aus der Nachbarschaft oder dem Verein?

Michael Datené, Pfr.

Bistum Aachen stellt sich für nächsten Reformschritt auf

Das Bistum Aachen setzt seinen Reformprozess konsequent und mit maßgeblicher Beteiligung der Gemeinschaften der Gemeinden (GdG), Kirchenvorstände und Regionalpastoralräte fort. Seit Beginn dieses Jahres sind insgesamt acht Regionalteams beauftragt, die Bildung Pastoraler Räume mit den GdG und Kirchenvorständen zu moderieren.

Am Samstag dem 14. Januar wurden im Hohen Dom zu Aachen, die 8 neuen Regionalteams des Bistums durch Bischof Dr. Helmut Dieser in Ihr Amt eingeführt. Die Regionalteams gehen mit zwei wesentlichen Aufgaben in die nächsten Jahre. Sie leiten zusammen mit dem Regionalpastoralrat die Region und verantworten die regionale Prozessumsetzung.

Für die Region Aachen-Land besteht das Regionalteam aus folgenden Personen: Regionalvikar Pfarrer Hannokarl Weishaupt, Pastoralreferentin: Dr. Annette Jantzen und Ehrenamtlerin: Erdmute Söndgen



Hannokarl Weishaupt, Erdmute Söndgen, Dr. Annette Jantzen
Bild: Bistum Aachen - Martin Braun

Kinder- und Familien

Eschi – Kinder- und Familienkirche

Kinder und Jugendliche für Musical-Aufführung im Juni gesucht

Im Juni soll ein Musical mit Kindern für Kinder aufgeführt werden. Das Musical heißt „Kinder suchen Frieden“. Angesichts aller Unruhen und Kriege in der Welt wollen wir ein Zeichen setzen, wie Frieden möglich ist.

Die Proben für das Musical beginnen am 2. März und sind ab dann an jedem Donnerstag um 16:30 Uhr im Bonifatiusforum in Dürwiß.

Wir suchen dazu Kinder im Alter ab 5 Jahren, die gerne singen, tanzen und schauspielern und je mehr Kinder wir finden, desto nachdrücklicher können wir die Botschaft von Frieden und Freundschaft ausdrücken. Alle Kinder sind uns herzlich willkommen.

Unsere Kontaktdaten sind:

Angela Pohl, Bonifatiusstraße. 26, Tel. 5077149 oder 0173/2528961

Mail: angela.pohl@eschweiler-kirche.de

Weiterhin suchen wir auch Jugendliche oder junge Erwachsene, die ein Instrument spielen (z.B. Gitarre, Schlagzeug, Trompete, Querflöte...) und gerne einmal vor Publikum spielen möchten. Bitte meldet euch unter der o.g. Telefonnummer. Wir freuen uns auf jeden, der gerne mitmachen möchte.

Besondere Angebote für Familien während der Fastenzeit



Eschi lädt ein - Er möchte den Familien in der Fastenzeit zwei ganz besondere Angebote machen:

Am Sonntag, 12. März von 9:30 Uhr – 10:30 Uhr im Bonifatiusforum nennt Gott uns mit Hilfe einer biblischen Geschichte seinen Namen.

Für die Eltern gibt es einen besinnlichen Impuls zu diesem Thema. Die Kinder haben die Möglichkeit, sich kreativ mit dem Namen Gottes zu befassen. Für alle zusammen gibt es dann einen musikalischen Abschluss.

Die Werke der Kinder werden anschließend in der Eschi Ecke in der Kirche ausgestellt.

Im Eschi Gottesdienst am 19. März um 9:30 Uhr wird es thematisch um den heiligen Josef, den irdischen Vater Jesu gehen.

Eschi freut sich, wenn möglichst viele Familien kommen, um mit ihm zusammen die Fastenzeit als eine besondere Zeit zu erleben. Anschließend sind alle Familien zum Austausch und Spielen bei Kaffee, Saft und Keksen ins Bonifatiusforum eingeladen.

Am Sonntag, 26. März ist der diesjährige Misereor Sonntag und dazu gibt es immer eine besondere Aktion für Kinder. Von 9:30 Uhr bis 11 Uhr nehmen wir diese Aktion unter die Lupe und werden mit den Kindern einen Film schauen und dazu anschließend etwas basteln.

Angela Pohl, Gemeindereferentin

Bild: Leonie Herzog

Frauen

Weltgebetstag 2023

Frauen aller Konfessionen laden ein zum Gottesdienst



Am Freitag, 3. März feiern wir den Weltgebetstag. Der ökumenische Gottesdienst findet in diesem Jahr **um 15.00 Uhr in der Dreieinigkeitskirche, Martin-Luther-Straße**, statt. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen im Martin-Luther-Haus. Das diesjährige Thema ist das Leben der Frauen in Taiwan und steht unter dem Motto „Glaube bewegt“.

Herzliche Einladung.

Petra Minge, Gemeindereferentin

Wüstentag Frauengruppe „Wir für uns“

Am 18. März gönnen wir uns eine kleine Auszeit und verbringen den Tag in der Natur. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr am Pfarrhaus St. Peter und Paul. Wir fahren nach Einruhr und wandern von dort aus auf einem ausgeschilderten Weg die „Püngelbach-Tour“ (Rundweg). Die Strecke beträgt ca. 15 km (bitte Wanderstöcke mitbringen, wenn vorhanden). Wir nehmen uns hierfür unsere Zeit, machen ein Picknick (bitte Verpflegung mitbringen da keine Einkehrmöglichkeit) und genießen den Weitblick in die Eifel. Bei Regenwetter wählen wir eine kürzere Alternativroute ab Schevenhütte.

Anmeldung bis zum 10. März im Pfarrbüro St. Peter und Paul, Tel. 26097 oder per Mail an pfarramt.houben@eschweiler-kirche.de.

Senioren

Senioren St. Peter und Paul

Herzliche Einladung zum Senioren-Nachmittag am 1. März um 15.00 Uhr im Kinder- u. Jugendzentrum. Es erwartet alle ein spannender Vortrag zum Thema: Ein Pflegefall, was nun?

Der Pflegeberater der Städteregion Aachen und Diplom-Sozialarbeiter, Stephan Löhmann wird in diesem Vortrag praxisnah besprechen, welche Hilfen und Leistungen die Pflegeversicherung im Anschluss an das Erlangen eines Pflegegrades vorsieht; z.B. das Pflegegeld, der Einsatz eines Pflegedienstes, die Tages- und Kurzzeitpflege, Betreuungsleistungen und vieles mehr.



Es eröffnet sich oftmals ein Spektrum an Leistungen, von dem viele Betroffene oder pflegende Angehörige meistens nur wenig wissen. Die Teilnehmer können jederzeit Fragen stellen und in die Diskussion treten. Vor diesem Vortrag gibt es natürlich wieder Kaffee, Kuchen und Live Klaviermusik mit Erwin Martinett. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher*innen.

Karen Leuchter

Bild: Peter Weidemann in: Pfarrbriefservice.de

Seniorenachmittag Röher Kreis

Der Röher Kreis lädt wieder alle **Senioren** zu Kaffee und Kuchen in das Röher Pfarrheim ein. Termin: Donnerstag, 9. März 15:30 Uhr. Danach gibt es einen Lichtbildervortrag. Heinz-Josef Esser hat zum Thema **Eisen und Stahl aus Eschweiler** recherchiert und möchte uns ein Stück unserer Heimat näherbringen.



Johannes Hohenschue

Ehemaliges Stahlwerk heute (Foto: Thea Jordans)

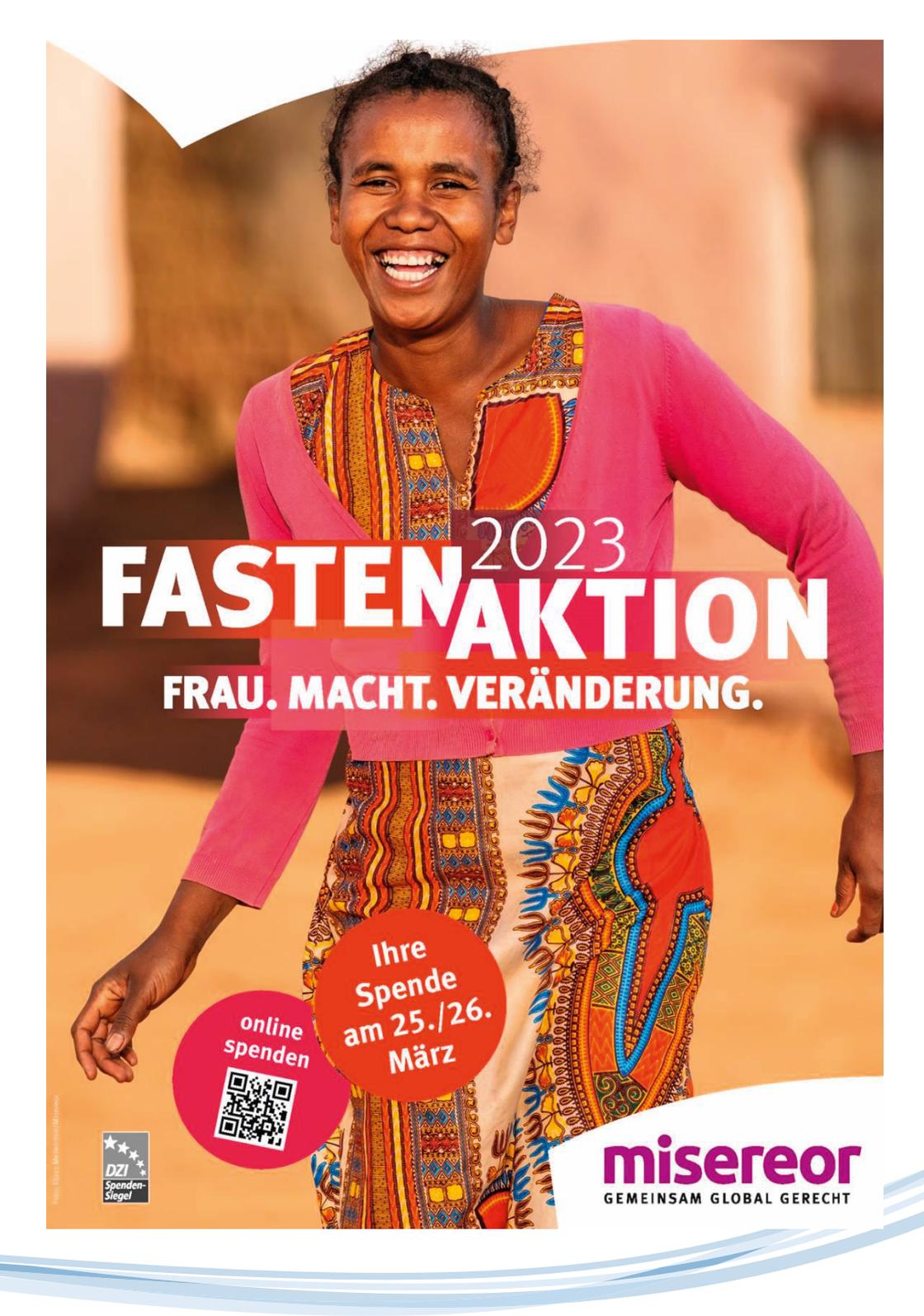
Vereine

Sammlung des Elisabethvereins

Die Sammlung des Elisabethvereins findet am 12. März nach der Heiligen Messe in St. Peter und Paul statt.

Termine der Kolpingsfamilie

Freitag, 03. März	Fischessen
Dienstag, 07. März	Vorstandssitzung
Freitag, 17. März	Mittfasten
Montag, 27. März	Beginn der wöchentlichen Radtouren der Herren jeden Montag um 19 Uhr Start bei Fahrrad Henrotte, Röthgener Str. 23
Dienstag, 28. März	Beginn der wöchentlichen Radtouren der Damen jeden Dienstag um 18 Uhr Start bei Fahrrad Henrotte, Röthgener Str. 23



FASTEN ²⁰²³ AKTION

FRAU. MACHT. VERÄNDERUNG.

online
spenden



Ihre
Spende
am 25./26.
März



misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT